Verfolgte der NS-Militärjustiz in Hamburg

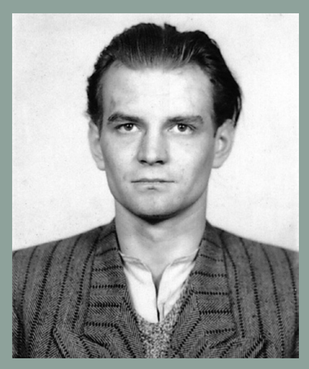
Hunderttausende Soldaten, Kriegsgefangene, Zivilisten und Zivilistinnen waren während des Zweiten Weltkrieges vor deutschen Militärgerichten angeklagt – unter ihnen auch Männer und Frauen aus den von der Wehrmacht besetzten Ländern. Häufig sind ihre Lebensläufe nur bruchstückhaft überliefert, da neben den wenigen erhaltenen Verfahrensakten meist keine weiteren Unterlagen vorliegen. Die Handlungsmotive für unterschiedliche Verstöße gegen Gesetze und Verordnungen lassen sich daher oft nur schwer rekonstruieren.

Todesurteile ergingen in den meisten Fällen wegen Fahnenflucht oder »Wehrkraftzersetzung«. In der Regel handelten die von der Wehrmachtjustiz Verfolgten aus Sorge um ihre Familien oder um das eigene Leben, aus Angst vor Bestrafung oder weil sie kriegsmüde waren. Zum Teil resultierte ihr Handeln aus einer ablehnenden Haltung gegenüber dem Nationalsozialismus oder aus religiöser Überzeugung. Dabei konnten Schlüsselerlebnisse oder andere situative Faktoren Auslöser für die Begehung eines Delikts werden. Oft lagen mehrere Beweggründe vor, die zusammenwirkten.

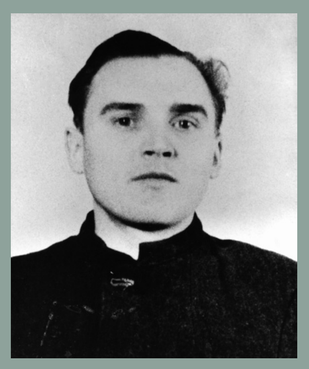
Herbert Beling
Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes, München

Władysław Muzyka
Centralne Archiwum Wojskowe, Warschau

Heinrich Kempfe
Privatbesitz Rupert Kirchmann, Hamburg



Erwin Klein (Haftfoto)
Bundesarchiv-Militärarchiv, Gericht der Division Nr. 190, Akte Nr. 1110



Willi Romeik (Haftfoto)
Staatsarchiv Hamburg, 242-4 Kriminalbiologische Sammelstelle, V 25, Bd. 1

Ludwig Baumann
Privatbesitz Theo Bruns, Hamburg

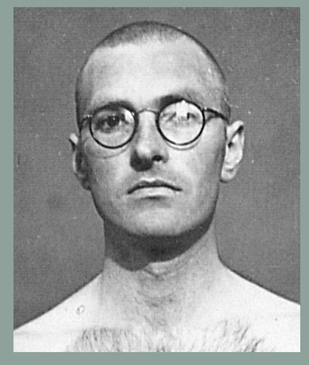
Kurt Oldenburg
Privatbesitz Ludwig Baumann, Bremen

Herbert Burmeister
Bundesarchiv-Militärarchiv, RM 123/54496

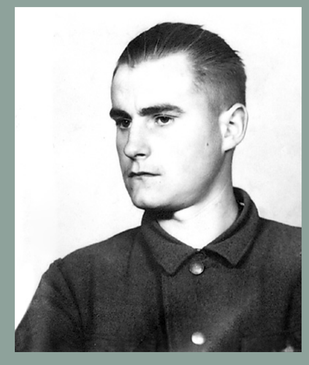
Willi Dittmann
Privatbesitz Elke Willisdotter Olsson, Sundsvall, Schweden

Walter Kruse
Bundesarchiv-Militärarchiv, RM 123/54953, Bl. 47

Françoise Bloch-Sérazin
Privatbesitz Roland Sérazin, Marseille



Inge Björnes (Haftfoto)
Staatsarchiv Hamburg, 242-1 II, Abl. 12, Nr. 035



Ferdinand Schönfeld (Haftfoto)
Bundesarchiv-Militärarchiv, Gericht der Division Nr. 190, Akte Nr. 1514

Werner Enge (Haftfoto)
Bundesarchiv-Militärarchiv, Gericht der Division Nr. 190, Akte Nr. 1514

Kurt Herrmann
Deutsche Dienststelle (WASt), Berlin

Franz Krohn
Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes, München

Heinz Begler
Bundesarchiv-Militärarchiv, RM 123/7396